

# Gründung der 25. Verbandssektion in Fryburg = Fondation de la 25me section à Fribourg

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **17 (1944)**

Heft 3

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Gründung der 25. Verbandssektion in Fryburg

### Fondation de la 25<sup>me</sup> section à Fribourg

Samstag, den 5. Februar, wurde in Fryburg eine weitere Verbandssektion gegründet, die unter der Leitung von Herrn Hptm. Magnin, F.Tg. Of., steht. Das Interesse für diese Neugründung war an der Saane recht gross, denn es fanden sich mehr als 50 Kameraden an der Gründungsversammlung ein, worüber wir auf den besonderen Bericht in den Sektionsmitteilungen verweisen.

Mit dieser Neugründung haben wir das erste Vierteljahr erreicht! Wir dürfen bei dieser Gelegenheit wohl einen ganz kurzen Halt und Rückblick einschalten, bevor wir das zweite Vierteljahr Sektionen «anpacken». Der Zentralvorstand freut sich aufrichtig darüber, dass die Anstrengungen zur Verbandsvergrösserung immer wieder zu Sektionsgründungen führen, und dass nun die «silberne» Sektion eine solche aus dem Welschland ist, erfüllt ihn mit besonderer Genugtuung, weshalb wir die Kameraden von der Sarine besonders willkommen heissen.

Fürwahr, es war oftmals ein ziemlich beschwerlicher Weg von der Verbandsgründung im Jahre 1927 in Bern bis heute zu Fryburg. Es gab auch in unseren Belangen nebst den Höhepunkten einige Tiefen, genau wie im einzelnen Leben ebenfalls. Doch immer wieder fanden sich einsichtige Kameraden, die den Verband zusammenhielten und führten.

Erinnerungshalber seien nachstehend die Gründungsjahre der einzelnen Sektionen in chronologischer Reihenfolge aufgeführt:

Bern . . . . .	1927	Zürcher Oberland	
Basel . . . . .	1927	Uster . . . . .	1938
Zürich . . . . .	1928	Uzwil . . . . .	1942
Schaffhausen . . . . .	1929	Zürichsee	
Winterthur . . . . .	1931	rechtes Ufer . . . . .	1942
Olten . . . . .	1934	Lenzburg . . . . .	1943
Aarau . . . . .	1934	Lausanne . . . . .	1943
Luzern . . . . .	1935	Uri, Altdorf . . . . .	1943
Biel . . . . .	1936	Langenthal . . . . .	1943
Solothurn . . . . .	1936	Genf . . . . .	1943
St. Gallen . . . . .	1936	Oberwynen- und	
Thun . . . . .	1937	Seetal . . . . .	1943
Baden . . . . .	1938	Kreuzlingen . . . . .	1944
Zug . . . . .	1938	Fryburg . . . . .	1944

Unser Zentralsekretär hat die besondere Freude, bei der Gründung von 21 Sektionen als Vertreter des ZV. mitgewirkt zu haben. Und wenn er in diesem Tempo weitermacht, dann hat er seine Aufgabe bestimmt richtig erfüllt!

In diesem kurzen Rückblick wollen wir auch aller derjenigen Kameraden gedenken, die kurze oder längere Zeit, ja teilweise sogar seit der Gründung ihrer Sektion bis heute, als Vorstandsmitglieder mitwirkten und es heute noch tun. Auf sie alle stützen wir uns bei der Erfüllung unserer Ziele, weshalb ihnen für die Mühe und Arbeit aufrichtig gedankt sei. Ein gleicher Dank

Une nouvelle section de notre Association a vu le jour le samedi, 5 février, à Fribourg, sous la présidence de M. le Cap. Magnin, Of. tg. camp. Cette fondation avait suscité un vif intérêt chez nos camarades des bords de la Sarine, qui participèrent plus de 50 à la séance de constitution, sur les détails de laquelle nous renvoyons nos lecteurs à l'article spécial sous «Communications des sections».

Notre fédération compte ainsi une 25<sup>me</sup> section. C'est l'occasion de jeter un rapide coup d'œil sur le chemin déjà parcouru, avant de repartir vers la ... 50<sup>me</sup>. Le comité central se félicite d'autant plus du résultat de ses persévérants efforts pour la fondation de nouvelles sections, que cette cadette (comme 2 de ses devancières) a son siège en Suisse romande, et il souhaite une bienvenue particulièrement cordiale aux camarades fribourgeois.

Depuis sa création à Berne en 1927 jusqu'à la naissance de la section de Fribourg, notre Association eut de nombreuses difficultés à surmonter, et son existence, comme la vie de chaque individu, a connu des hauts et des bas; il s'est cependant toujours trouvé des hommes clairvoyants et dévoués qui tinrent bon et surent la diriger habilement.

A titre de rappel, voici, dans l'ordre chronologique, la date de fondation des diverses sections:

Berne . . . . .	1927	Zürcher Oberland	
Bâle . . . . .	1927	Uster . . . . .	1938
Zurich . . . . .	1928	Uzwil . . . . .	1942
Schaffhouse . . . . .	1929	Zurich, Rive droite	
Winterthur . . . . .	1931	du Lac . . . . .	1942
Olten . . . . .	1934	Lenzburg . . . . .	1943
Aarau . . . . .	1934	Lausanne . . . . .	1943
Lucerne . . . . .	1935	Uri, Altdorf . . . . .	1943
Bienne . . . . .	1936	Langenthal . . . . .	1943
Soleure . . . . .	1936	Genève . . . . .	1943
St-Gall . . . . .	1936	Oberwynen- et	
Thoune . . . . .	1937	Seetal . . . . .	1943
Baden . . . . .	1938	Kreuzlingen . . . . .	1944
Zoug . . . . .	1938	Fribourg . . . . .	1944

Notre secrétaire central a personnellement collaboré à la création de 21 d'entre elles, et, s'il continue au même rythme, on pourra bien déclarer qu'il aura rempli consciencieusement sa tâche.

Nous voulons aussi, dans cette brève évocation, penser à tous les camarades qui, peu ou prou, quelques-uns pendant une certaine période, d'autres même sans interruption, se sont dévoués comme membres de comité et sont encore à leur poste actuellement. C'est sur eux que s'appuie notre action pour la réalisation de nos buts. Nous les remercions très sincèrement pour leurs



gebührt aber auch denjenigen Kameraden, die uns seit der Verbands- oder seit ihrer Sektionsgründung als Mitglieder die Treue hielten.

Für uns aber lautet die Parole bei der 25. Sektionsgründung: Ohne Fleiss kein Preis, und das ist schliesslich die grösste Genugtuung, die uns nach diesem kurzen Halt anspornen soll, auf dem bisherigen Wege weiterzubauen, damit auch wir dereinst unser Amt mit Gewinn in andere gute Hände weitergeben können.

Eidg. Verband der Uebermittlungstruppen:  
Zentralvorstand.

peines et pour leur travail. Un même merci s'adresse à tous les membres qui restent inébranlablement fidèles à notre Association et à leur section.

Et, en nous rappelant que sans effort il n'y a pas de succès, nous nous fixerons à nous-mêmes comme consigne de poursuivre avec assiduité notre labeur de façon à pouvoir un jour remettre notre charge en d'autres mains, avec la satisfaction du devoir accompli.

Association fédérale des Troupes de Transmission:  
Comité central.

## Mitteilung an alle Aktivmitglieder

Unsere Mitgliederverzeichnisse enthalten leider nicht überall sämtliche Personalien, weshalb erstere ergänzt werden müssen. Wir bitten daher die Aktivmitglieder sämtlicher Sektionen (mit Ausnahme derjenigen in Lenzburg, Langenthal, Uri, Oberwynen- und Seetal, sowie Kreuzlingen), dass sie bei der Bezahlung ihres diesjährigen Beitrages auf der Rückseite des der Sektion verbleibenden Einzahlungscoupons ihre Personalien wie folgt vermerken: Name, Vorname, Beruf, Jahrgang, Grad und militärische Einteilung, Adresse.

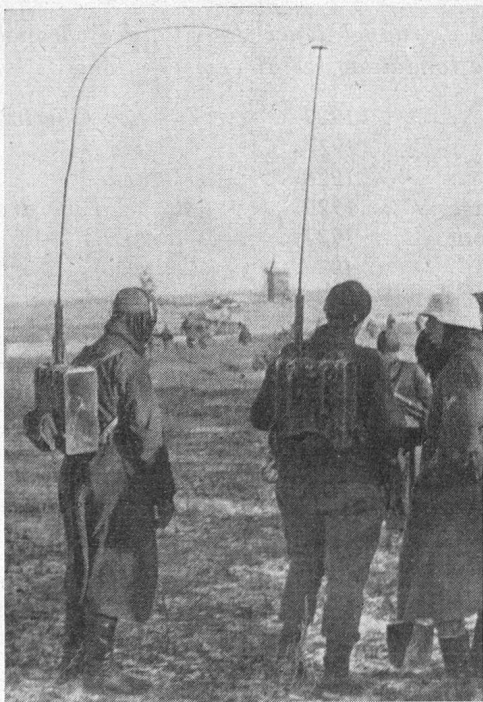
Diese Angaben können aber auch jetzt schon separat mit einer Postkarte an die zuständige Sektion gemacht werden; deren Adressen finden sich im «PIONIER» unter der Rubrik «Sektionsmitteilungen».

Je rascher das gemacht wird, um so besser ist es. Für eine gef. Berücksichtigung unseres Wunsches danken wir im voraus sehr.

Die Sektionskassiere melden diese Angaben prompt und laufend an ihren Sekretär, der sie uns mit den laufenden monatlichen Mutationen übermittelt.

Zur Vermeidung derartiger Umtriebe haben die verantwortlichen Vorstandsmitglieder zukünftig dafür zu sorgen, dass jeder Neueintritt die vollständigen Personalien enthält; das gilt vor allem für denjenigen, der ein Beitritts-gesuch als erster behandelt.

Eidg. Verband der Uebermittlungstruppen:  
Zentralsekretariat.



An der deutschen Ostfront. Ein Funktrupp im Bereitstellungsraum vor dem Angriff auf eine Ortschaft.

Bild: Photopress AG., Zürich

## Ernennung bei der Generaldirektion der PTT

Als Nachfolger des kürzlich verstorbenen Herrn Oberst Keller wählte der Bundesrat als Chef der Sektion Telegraph und Radio bei der TT-Abteilung der Generaldirektion PTT Herrn Dr. Ernst Metzler, bisher Inspektor für Radioanlagen.

Wir gratulieren dem Neuernannten aufrichtig zu der ehrenvollen Wahl und erinnern uns bei dieser Gelegenheit gerne jener Zeit vor mehr als 20 Jahren, als wir in einer Funker-RS. gemeinsam in die ersten Kenntnisse der Militärtelegraphie eingeweiht wurden. Seit-her hat das gesamte Radiogebiet einen gewaltigen Aufschwung genommen und am Ausbau aller schweizerischen Landes- und des Kurzwellen-Senders Schwarzenburg hat Herr Dr. Metzler als anerkannter Fachmann einen ganz erheblichen Anteil. Wir wünschen ihm auch für die Zukunft alles Gute.

- Ag -

## Mitteilung an die Privatabonnenten

Es sind noch eine Anzahl Abonnementsbeiträge für 1944 ausstehend. Wir bitten die betreffenden Privat-abonnenten höflich, uns den Betrag von Fr. 3.— auf das Postcheckkonto VIII 15 666 einzuzahlen, unter Benützung des ihnen zugesandten Einzahlungsscheines.

Für eine gef. prompte Erledigung danken wir im voraus sehr.

Redaktion des «PIONIER».